

Theile hat in den Jahren 1931–1933 nur geringe Schwankungen zwischen  $8^m9 - 9^m1$  beobachtet. Der Lichtwechsel ist als unregelmäßig anzusehen. Spektrum  $M_3$  nach Cannon.

LITERATUR: **Blažko**, Anzeige der Entdeckung durch Ceraski [AN 5387]. — **Martinoff**, Bestätigung [BZ 11.56]. — **Theile**, Beob.\* [BZ 13.51; 15.29; 16.2]. — **Miczaika**, Beob.\* [BZ 15.83]. — **Cannon**, Spektrum [Yale Trans 9.119].

**BF Herculis** ( $17^h 0^m 20^s + 17^\circ 2'8$ ). Nicht in BD.

[BD +  $17^\circ 31'55$  ( $9^m4$ ) *spp*  $7'5$  \*  $10^m n 1'5$  \*  $11^m f 3'8$ .]

Ort bestimmt von Reinmuth (AN 5709).

Entdeckt 1930 von Reinmuth auf Heidelberger Platten als veränderlich von  $12^m5 - 15^m0$ .

LITERATUR: **Reinmuth**, Entdeckung. 7 Beob. [AN 5709].

**BG Herculis** ( $17^h 5^m 4^s + 18^\circ 48'1$ ). Nicht in BD.

Entdeckt 1929 von Wolf auf Heidelberger Platten und unabhängig auf Sonneberger Platten von Hoffmeister, der langperiodischen Lichtwechsel vermutete. Esch gibt als genäherte Periode  $341^d$ , und Prager leitet die Elemente ab: Max. =  $2426107 + 346^d8 \cdot E$ . Amplitude  $9^m1 - [12^m$ .

LITERATUR: **Wolf**, Anzeige der Entdeckung. 6 Beob. [AN 5655]. — **Hoffmeister**, 1 Max. [BZ 11.87]. — **Esch**, Periode [BZ 12.46]. — 4 Max.:  $2426104, 6464, 6791, 7151$  [Briefl. Mitt.]. — 63 Beob.\* [VJS 70.266]. — **Prager**, Elemente [KE 1934].

**BH Herculis** ( $17^h 8^m 20^s + 17^\circ 49'6$ ). Nicht in BD.

[BD +  $17^\circ 31'85$  ( $9^m5$ ) *nnp*  $3'0$ .]

Ort bestimmt von Reinmuth (AN 5709).

Entdeckt 1930 von Reinmuth auf Heidelberger Platten als veränderlich von  $14^m0 - 16^m$ .

LITERATUR: **Reinmuth**, Entdeckung. 7 Beob. [AN 5709].

**BI Herculis** ( $17^h 18^m 46^s + 15^\circ 3'5$ ). Nicht in BD.

[BD +  $15^\circ 31'73$  ( $8^m4$ ) *sp*  $5'3$  \*  $13^m8$  *nnp*  $2'2$  \*  $14^m0$  *sf*  $1'9$ .]

Ort bestimmt von Reinmuth (AN 5709).

Entdeckt 1927 von Ross auf Yerkes-Platten und bestätigt von Reinmuth auf Heidelberger Platten als veränderlich von  $13^m2 - [16^m$ . Parenago vermutet eine Periode von  $210^d$ , Esch von  $193^d$ .

LITERATUR: **Ross**, Entdeckung [AJ 882]. — **Reinmuth**, Bestätigung. 6 Beob. [AN 5709]. — **Parenago**, 6 Beob. Periode [NNVS 45]. — **Esch**, 33 Beob.\* 2 Max. Periode [AN 6137].

**BK Herculis** ( $17^h 43^m 51^s + 26^\circ 42'1$ ). Nicht in BD.

Karte der Umgebung von Hoffmeister (AN 5700).

Entdeckt 1930 auf Sonneberger Platten von Hoffmeister, der langperiodischen Lichtwechsel vermutete. Esch glaubte zuerst, daß der Stern zum Algoltypus mit einer Periode von  $3^d95$  gehörte, bestätigte aber später den langperiodischen Lichtwechsel. Die Periode wurde zuerst von Jacchia mit  $216^d$ , dann von Parenago mit  $214^d71$  angegeben. Aus allen bekanntgewordenen Maxima leitete Prager die Elemente ab: Max. =  $2415615 + 215^d0$ . Die Amplitude beträgt nach Parenago  $12^m3 - 15^m7$ .

LITERATUR: **Hoffmeister**, Anzeige der Entdeckung [AN 5700]. — **Esch**, 18 Beob. Algoltypus? [BZ 12.64]. — 5 Max.:  $2426795, 7000, 7231, 7660, 7885$  [Briefl. Mitt.]. — 96 Beob.\* [VJS 70.266]. — **Jacchia**, Elemente [Briefl. Mitt.]. — **Parenago**, 12 Beob.\* Elemente [NNVS 45]. — **Prager**, Elemente [KE 1935].